

Eine Ehe auf Zeit auf dem neuen Sofa

Montag, 24.09.2013
Kleines Nachrichten

DRK-Theatergruppe Schinkel probt für neue plattdeutsche Komödie – Ab heute Vorverkauf

SCHINKEL. Ein Pantoffelheld, eine Emanze und Reizwäsche: Freunden plattdeutscher Komödien bietet das neue Stück der DRK-Theatergruppe Schinkel genug Stoff für einen unterhaltsamen Abend. Das Ensemble bringt den Dreiakter „Ehe op Tiet“ von Rolf Sperling, Stefan Bermüller und Jan Harrjes auf die Bühne. Die Premiere ist am Sonnabend, 3. November, in der Hans-Görschen-Halle in Schinkel.

Seit Ende August laufen die Proben. „Es stehen diesmal nur sechs Darsteller auf der Bühne, sonst sind es ja meist acht oder neun“, kündigt Spielleiterin Ann-Katrin-Möller für diese Saison an. Drei Ensemblemitglieder stehen der Schinkelerin zufolge wegen einer Auszeit oder aus beruflichen Gründen momentan nicht zur Verfügung. Für „Ehe op Tiet“ reiche die aktuelle Besetzung aber aus.

Für die Komödie musste die Theatergruppe noch in die Kasse investieren. Auf der Bühne steht jetzt ein neues Sofa. „Die alte Couch war zu Bruch gegangen“, erzählt Möller schmunzelnd. Zudem sollen

vor der Premiere noch die Kullissenwände frisch tapeziert werden. Doch vor allem muss der Text sitzen und das Zusammenspiel harmonieren. Deshalb trifft sich das Ensemble zwei Mal pro Woche in der Halle zum proben.

Und darum geht es in „Ehe op Tiet“: Ewald (Jörg Bruckmüller) und Charlotte (Ann-Katrin Möller) haben eine ungewöhnliche Abmachung: Alle fünf Jahre muss ihr Ehevertrag erneuert werden. Komplimente oder ein werbendes

„Willst du meine Frau bleiben“ kann sich der Gatte bei der Gelegenheit jedoch nicht abringen.

➔ Ein Verwirrspiel mit Verdächtigungen und Eifersucht.

Er ist zum Pantoffelhelden mutiert, weshalb seine Frau sich die Sache mit der Verlängerung der „Ehe op Tiet“ nochmal überlegen will. Ihre allein-

stehende Freundin Margrit (Wibke Hartmann) gießt mit emanzipatorischen Tipps noch Öl ins Feuer. Bernd (Philipp Tanck), Ewalds bester Kumpel und ebenfalls Single, ist hingegen an einer Ehe-Verlängerung der beiden interessiert. Er möchte ungern auf die sonntäglichen Einladungen zum Mittagessen verzichten.

Zum Verwirrspiel mit Verdächtigungen und Eifersucht tragen dann noch Barbara (Steffi Kühl), Ewalds Sekretärin, und Taxifahrer Willi (Vol-

ker Schwampe) bei. Welche Rolle Dessous in der Komödie spielen, das möchte Ann-Katrin Möller aber noch nicht verraten. Außer den Darstellern gehören Rosmarie Möller (Regie), Freya Ruscher (Souffleuse), Hauke Baasch (Bühnentechnik) sowie Sandra Müller und Ulrike Klingebiel (Maske) zum Theater-Team. *bud*

➔ **Karten für die Aufführungen in Schinkel** gibt es ab heute im „Redderkrog“, Hauptstraße 14, sowie nebenan im Getränkemarkt Brüggemann. Die Vorstellungen beginnen am 3./9. und 10. November, jeweils um 19.30 Uhr sowie am 4. November um 16 Uhr (ab 15 Uhr mit Kaffee- und Kuchenverkauf) in der Hans-Görschen-Halle. Bei den Abendvorstellungen gibt es ab 18 Uhr ein Bratkartoffelbüfett in der Halle (Teilnahme nur auf Voranmeldung möglich). Weitere Aufführungen gibt es am 18. und 19. Januar jeweils ab 19.30 Uhr sowie am 20. Januar ab 15.30 Uhr im Café Eiderhufe in Holtsee, wo auch die Karten erhältlich sind.



Ein gutes Tröpfchen führt in der plattdeutschen Komödie schon mal zu turbulenten Szenen auf der Bühne: Ewald Rosebrock (Jörg Bruckmüller) und Margrit Stresemann (Wibke Hartmann, rechts), die beste Freundin seiner Frau Charlotte (Ann-Katrin Möller), liegen sich in den Haaren. FOTO: BUD